

Protokoll

über die 7. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Elsdorf am Montag, dem 30.09.2013, 19:30 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

Anwesend:

Gemeindedirektor Johann-D. Klintworth

Ratsvorsitzender

Bürgermeister Heinrich Willenbrock

Ratsmitglieder

Ratsherr Andreas Bammann

Ratsherr Jens Behrens

Ratsherr Andreas Bellmann

Ratsherr Wilfried Brinkmann

Ratsherr Bernhard Brunkhorst

Ratsherr Jürgen Eckhoff

Ratsfrau Ingrid Grimm

Ratsherr Udo Hastedt

Ratsfrau Heike Holsten

Ratsfrau Anna-Lena Meyer

Ratsherr Bernhard Poppe

Ratsherr Stefan Wäge

Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß

Protokollführer

Samtgemeindeamtsrat Ralf Cordes

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Willenbrock eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die Tagesordnung und die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung werden **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls über die 6. Sitzung des Rates am 20.06.2013

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt.

4. Bericht

a) Gemeindedirektor Klintworth berichtet, dass die Website/Homepage <http://www.login-park-elsdorf.de> seit dem 26.09.2013 in einer Startversion im Internet abrufbar ist. In den nächsten Wochen werden noch fehlende und ergänzende Inhalte eingepflegt.
Rat Elsdorf am 30.09.2013 – 02

b) Gemeindedirektor Klintworth berichtet, dass es vorerst keinen weiteren Lärmschutz an der BAB 1 zwischen dem Buchholzer Dreieck und dem Bremer Kreuz geben werde. Dieses habe eine Anfrage von Landtagsabgeordneten an den niedersächsischen Minister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr ergeben. Alle Lärmschutzmaßnahmen aus dem Planfeststellungsbeschluss seien umgesetzt worden. Gleichwohl sei es Bürgern und politischen Vertretern auf allen Ebenen unbenommen, das Thema Lärmschutz aufzunehmen und zu diskutieren.

Rat Elsdorf am 30.09.2013 – 4. Bericht – 4, 3

5. Flurbereinigung Elsdorf

Herr Neß erläutert die Vorlage und erklärt einzelne der Wegebaumaßnahmen im Detail. Insgesamt sind für die Flurbereinigung Kosten in Höhe von 1,375 Mio. Euro veranschlagt, die zu 75 % durch Förderungen, zu 12,5 % durch die Gemeinde Elsdorf (max. 175.000 Euro) und zu 12,5 % durch die Teilnehmergeinschaft finanziert werden. Die Umsetzung soll in den nächsten 2 Jahren erfolgen. Er führt aus, dass die Fläche für die mögliche Erweiterung der Wallanlage parallel zum Gehweg zwischen dem Bruchweg und Molkereistraße (K 126), bei diesem Planfeststellungsbeschluss noch nicht mit einbezogen wurde. Dieses werde man in einem Änderungsverfahren berücksichtigen, wenn es der LGLN gelingt, genügend Tauschflächen zu erlangen. Weiterhin sei es auch noch möglich, private Maßnahmen anzumelden und durchzuführen. Ratsfrau Grimm bemängelt, dass die der Vorlage angehängten Planzeichnungen nicht leserlich seien. Sie hätte sich für die heutige Sitzung eine visuelle Präsentation gewünscht. Herr Neß erläutert daraufhin das Plangebiet und die Wegebaumaßnahme anhand einer großflächigen Karte. Ratsherr Behrens fragt an, bis wann noch Anträge zur Planänderung gestellt werden können. Herr Neß geht hierbei von einem Zeitfenster bis Mitte 2014 aus. Ratsherr Brunkhorst erinnert an die unglückliche Wegführung vom Bruchweg zur alten L 131. Herr Neß erklärt, dass dieses eine Forderung der Unteren Naturschutzbehörde gewesen sei. Man werde dieses aber im Auge behalten und versuchen, den Weg auf der anderen Seite der Ortsumgehung laufen zu lassen. Ratsherr Eckhoff fragt an, ob auch schon die Flächen für die Regenrückhaltung berücksichtigt wurden. Herr Neß erklärt, dass diesbezüglich noch nichts dargestellt wurde, da zunächst die Entwicklung neuer Siedlungsgebiete in Elsdorf abgewartet werden soll.

Der Rat beschließt **einstimmig**:

- a) Dem Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen für die Flurbereinigung Elsdorf wird zugestimmt.
- b) Die Unterhaltung der durch die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung herzustellenden Wege, mit Ausnahme der Entwurfsnummer 109 und 200, wird vom Tage der Abnahme und der landschaftsgestaltenden Anlagen (Ausgleichsmaßnahmen) mit Ausnahme der Entwurfsnummern 507, 521 und 530 nach Ablauf der Entwicklungspflege (spätestens nach 3 Jahren) von der Gemeinde Elsdorf übernommen.
- c) Das Eigentum der durch die Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung herzustellenden Wege mit Ausnahme der Entwurfsnummer 200 und der landschaftsgestaltenden Anlagen (Ausgleichsmaßnahmen) mit Ausnahme der Entwurfsnummern 507, 521 und 530 wird durch die Gemeinde Elsdorf übernommen. Der Gemeinde Elsdorf ist bekannt, dass das Eigentum durch den Flurbereinigungsplan übergeben wird.

Rat Elsdorf am 30.09.2013 – Vorlage-Nr. 102 – 4

6. Anfragen

Ratsherr Behrens fragt an, ob weiterhin eine Signalpflicht der Zugführer beim alten Übergang Bruchweg bestehe, obwohl dieser aufgehoben wurde. Herr Neß sagt zu, die EVB hierauf hinzuweisen und aufzufordern, die diesbezügliche Beschilderung zu entfernen.

Rat Elsdorf am 30.09.2013 – 4

7. Einwohnerfragestunde

Einwohneranfragen liegen nicht vor.

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

Heinrich Willenbrock
Bürgermeister

Johann-D. Klintworth
Gemeindedirektor

Ralf Cordes
Protokollführer

